



Beim Infotag lernen die Viertklässler das Angebot des Mengener Gymnasiums näher kennen.

FOTO: GYMNASIUM MINGEN

An der Mitmachstation einen Roboter testen

Gymnasium lädt zum Informationsabend für Viertklässler und ihre Eltern ein

MINGEN (sz) - Bevor die Viertklässler und ihre Eltern eine weiterführende Schule auswählen, bieten alle Mengener Schulen eine öffentliche Informationsveranstaltung an. Am Gymnasium Mengen findet dieser Termin am Mittwoch, 20. Februar, um 17 Uhr statt.

Schulleiter Stefan Bien begrüßt dann im Musiksaal des Gymnasiums interessierte Kinder und Eltern. Während er den Erwachsenen das Gymnasium und dessen Bildungsgang vorstellt, begeben sich die Kinder in kleinen Gruppen schon nach kurzer Zeit auf einen Rundkurs durch die Schule – denn es gibt viel zu sehen und zu erleben an diesem Abend.

Jeweils vier Mitmachstationen werden jeder Gruppe geboten, darunter vor allem in neuen, noch ungewohnten Fächern wie Französisch, Biologie oder Chemie. Kunstlehrer Peter Reininger zeigt den Kindern in zwanzig Minuten, wie sie mit dem Kohlestift eine witzige Karikatur

zeichnen können und Mathelehrer Florian Mickert führt den Viertklässlern mit Unterstützung einiger Achtklässler im Computerraum vor, wie man selbst gebaute Lego-Roboter programmiert.

Auch die Eltern werden im Laufe des Abends von Lehrern durch die Schule geführt und können sich ein Bild von verschiedenen Kollegen und Fächern, Räumen und den Angeboten zur Berufsorientierung am Gymnasium verschaffen. Einige Vorführungen werden auch für Eltern geöffnet sein, sodass sie gemeinsam mit ihren Kindern beispielsweise in der Physik-Show beobachten können, zu welcher Größe ein Schokokuss im Vakuum „heranwachsen“ kann.

Wenn nicht schon hier, dann treffen Kinder und Eltern gegen 20 Uhr im Info-Café in Raum 201 wieder zusammen, wo die Schüler und Eltern der Klasse 6b für das leibliche Wohl der kleinen und großen Besucher sorgen.